

## ADB-Artikel

**Christmann:** *Wolfgang Jakob Ch.*, evangelischer Theolog, geb. 1. Oct. 1597 zu Neuburg a. d. Donau als Sohn des pfalz-neuburgischen Raths und Propstes Wolfgang Ch. und einer Tochter des bekannten Theologen Jakob Heilbrunner, gestorben zu Tübingen 8. Juli 1631. Ch. studirte zu Lauingen, Tübingen und Straßburg, wurde 1619 Diaconus an der Barfüßerkirche in Augsburg, 1629 mit sämmtlichen evangelischen Geistlichen, die nicht Augsburger Bürger waren, aus der Stadt vertrieben, 1631 Pfarrer in Kirchentellinsfurt bei Tübingen, starb aber schon im Sommer desselben Jahres, als er krank vor den Kaiserlichen nach Tübingen fliehen mußte. Er schrieb eine „Handpostille“, „Biblische Theologie“, „Tractat von der Rechtfertigung“ u. a.

### Literatur

Vgl. Fischlin, Mem. Theol. Wirt. 2. 179 ss.

### Autor

*J. Hartmann.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Christmann, Wolfgang Jakob“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---